
STAMMZELLBIOLOGIE & -THERAPIE

Themen des Arbeitskreises:

Der Arbeitskreis Stammzellbiologie und -therapie befasst sich mit Fragen der Grundlagenforschung, vorrangig zu den Themen Stammzellplastizität, Nischeninteraktion, Mobilisierung und Homing, Microenvironment und Tumorstammzellen. Zudem werden klinisch relevante Fragen im Zusammenhang mit der autologen und allogenen Stammzelltransplantation bearbeitet, z.B. Optimierung der Stammzellsammlung, Zusammensetzung des SZ-Grafts etc.

Ziele des Arbeitskreises:

Anspruch des Arbeitskreises ist es, eine Brücke von der präklinischen Forschung zur praktischen Anwendung in der Klinik zu schlagen. Ein wichtiges Instrument ist dabei die jährliche Mitgliederversammlung am Rande der DGHO-Jahrestagung, die als wissenschaftlicher Workshop mit ausgewählten Beiträgen zu einem Schwerpunkt-Thema gestaltet wird. Zudem finden Schwerpunktsitzungen im Rahmen der DGHO-Frühjahrstagung statt, die einen gezielten Austausch und eine vertiefte Meinungsbildung ermöglichen. Bisherige Themen waren z.B. „Mechanismen der Forschungsförderung für Stammzellforschung“ und „Innovative Zellverfahren in der Regulatorischen Praxis“. Unter Pandemiebedingungen mussten die Live-Veranstaltungen in 2020 und 2021 ausgesetzt werden, sind im nächsten Jahr aber wieder fest eingeplant.

Darüber hinaus soll die Vernetzung der Forscher*innen und Kliniker*innen untereinander gefördert werden, und auch ein Kontakt zu den Regulierungsbehörden vermittelt werden. Zum Beispiel wurde mit Mitarbeitern des Paul-Ehrlich-Institutes ein gemeinsames Grundsatzpapier für die GMP-konforme MSC-Produktion erarbeitet (Wuchter et al., *Cytotherapy*. 2015 Feb;17(2):128-139).

Bei Fragen oder Interesse an der Mitgliedschaft im AK bitte eine Mail an die Vorsitzenden senden.

Gemeinsame Vorsitzende:

Prof. Dr. med. Martin Bornhäuser

Prof. Dr. med. Patrick Wuchter

www.dgho.de/arbeitskreise/p-z/stammzellbiologie-und-therapie